



#update10gebote

Wissen und Bausteine  
für eine Gruppenstunde zu den 10 Geboten



Die 10 Gebote werden oft als veraltete Vorschriften der Bibel gesehen. Ist das wirklich so? Da wir nicht dieser Meinung sind, haben wir in dieser News für dich und deine Ortsgruppe einige Interessante Informationen und tolle Bausteine für eine kindgerechte Gruppenstunde zu den 10 Geboten zusammengestellt. Mit dieser News möchten wir dir zeigen, wie stark die 10 Gebote eigentlich in unsere Gesellschaft und Kultur verankert sind. Somit viel Spaß damit!

Maria  
Julia Tschuli  
Verena  
Gobias  
Adelina

# Was sind die 10 Gebote?

## Eine kindgerechte Definition von den 10 Geboten

Du hast sicher Mal von den 10 Geboten gehört. Sie sind eine Art Zusammenfassung der über 600 Gesetze, die wir in der Bibel finden. Wenn du die 10 Gebote nachlesen möchtest findest du sie in der Bibel gleich zweimal: einmal im Buch Exodus und einmal im Buch Deuteronomium. Im Buch Exodus wird vom Auszug des Volkes Israel aus der Sklaverei in Ägypten erzählt. Mose ist der Anführer der Israeliten und er erhält die 10 Gebote direkt von Gott. Mose stieg – der Erzählung nach – auf einen Berg und schrieb die Gebote auf Steintafeln nieder. Weil die Israeliten während Mose auf dem Berg Sinai war anderen Göttern opferten, zerstörte Mose die Tafeln und ging später nochmal auf den Berg, um sie ein zweites Mal niederzuschreiben.



**Die 10 Gebote sind deshalb so wichtig, weil sie sich auch an nicht-glaubende Menschen richten.** Sie können in zwei Gruppen eingeteilt werden. Die Gebote 1-3 erklären, wie man seine Beziehung zu Gott gestalten soll. Die Gebote 4-10 richten sich an alle Menschen und sind Regeln, die ein friedliches Beisammensein ermöglichen.

Die beiden Tafeln des Mose waren für die Israeliten sehr wichtig und sie trugen sie in einer eigenen Vorrichtung, der Bundeslade, mit sich. Während die Israeliten noch in der Wüste umherirrten, hatten die 10 Gebote ein eigenes, heiliges Zelt in dem sie untergebracht waren, später kamen sie in das Allerheiligste des Tempels in Jerusalem.

Die Art und Weise, wie die Juden mit den 10 Geboten umgegangen sind, zeugt von ihrer extremen Wichtigkeit. Ein jeder und eine jede sollte sich darin versuchen, sich an einige Gebote zu halten, auch wenn sie in ihrer Formulierung oft veraltet erscheinen mögen, ist der Kern ihrer Aussagen zeitlos.



### #wusstestdudass?

Dass die sozialen Werte der heutigen Welt von den 10 Geboten abgeleitet sind...



# 10 GEBOTE

## DIE 10 GEBOTE

1. Du sollst keine anderen Götter neben mir haben.
2. Du sollst den Namen Gottes nicht verunehren.
3. Du sollst den Tag des Herrn heiligen.
4. Du sollst Vater und Mutter ehren.
5. Du sollst nicht töten.
6. Du sollst nicht die Ehe brechen.
7. Du sollst nicht stehlen.
8. Du sollst nicht lügen.
9. Du sollst nicht begehren deines Nächsten Frau.
10. Du sollst nicht begehren deines Nächsten Gut.

## DIE 10 GEBOTE KINDGERECHT

Die 10 Gebote können auch folgendermaßen kindgerecht umformuliert werden:

1. Ich bin euer Gott.  
Ich bin immer bei euch.
2. Ehrst Gott durch euer Leben und durch das, was ihr tut.
3. Nimm dir am Tag des Herrn (Sonntag) Zeit für Gott.
4. Sage deinen Eltern auch mal Danke, dass sie für dich da sind.
5. Töte niemanden.
6. Zerstöre nicht die Ehe anderer.
7. Nimm dir nichts, was dir nicht gehört.
8. Lüge nicht.
9. Schiele nicht neidisch auf die Frau oder den Mann der anderen
10. Du musst nicht alles haben, was die anderen haben.

# 10 GEBOTE

## Bausteine

Sodass es dir gelingt, den Kindern die 10 Gebote noch etwas greifbarer/verständlicher zu machen, haben wir hier für dich einige Bausteine zusammengestellt.

### MIR GEHT'S GUT, WENN...

	ALTER	GRUPPENGROSSE	DAUER
	8 - 10	↑↑	15 min

Ganz oft denken wir nur, was wichtig ist, damit es mir selber gut geht. Die Zehn Gebote regeln ein Leben, in dem es allen gut geht. Sicher ist es nicht immer schön anzusehen, wenn andere etwas mehr haben oder für etwas, das man falsch gemacht hat, gerade stehen zu müssen. Aber ist fair – allen gegenüber.

**So geht's:** Alle Kinder stehen im Kreis. Ein Kind beginnt und sagt: „Mir geht's gut, wenn...“ und vollendet den Satz. Dazu überlegt es sich eine Bewegung. Diese Bewegung machen alle anderen nach. Dann ist das nächste Kind dran. Zum Abschluss kannst du nachfragen, wem es bei etwas nicht so gut gegangen wäre, was die anderen vorgemacht haben.

### WELCHE REGELN BRAUCHEN WIR?

	ALTER	GRUPPENGROSSE	DAUER
	8 - 14	↑↑	20 min

**Du brauchst:** Papier und Stifte

**So geht's:** Sprich zuerst kurz mit den Kindern über das Zusammenleben in unserer Gesellschaft und über Regeln. Im Anschluss soll sich jedes Kind eine Partnerin oder einen Partner suchen. Gemeinsam mit der jeweiligen Partnerin oder den jeweiligen Partner bekommen die Kinder nun die Aufgabe: Zehn Regeln, welche es ihrer Meinung nach braucht, sodass das Zusammenleben in unserer Gesellschaft möglichst gut funktionieren kann, zu finden. Im Anschluss könnt ihr kurz diskutieren,

welche Regeln in den 10 Geboten enthalten sind oder sich sogar mit den 10 Geboten decken. Dies ist eine gute Methode den Kindern zu zeigen, dass die 10 Gebote auch heute noch aktuell sind.

### #10Gebote #update #loading...

	ALTER	GRUPPENGROSSE	DAUER
	8-14	↑↑	30 min

**Du brauchst:** Plakat, Stifte, die 10 Gebote

**So geht's:** Versucht zusammen die 10 Gebote so umzuschreiben, dass kein „Du sollst nicht...“ mehr im Satz steht. „Du sollst keine anderen Götter neben mir haben“. Könnte dann zum Beispiel so lauten: „Glaube nur an den einen Gott.“ Am besten ihr sucht aktuelle Wörter, welche die Kinder verwenden und verstehen, auch im Dialekt. Die Gebote ohne „nicht“ könnten auch eine neue Formulierung gebrauchen. Lasst eurer Kreativität freien Lauf und versucht dabei herauszufinden, was das jeweilige Gebot für euch eigentlich genau bedeutet. Gar nicht so einfach. Einigt euch auf eine Formulierung, schreibt sie auf ein Plakat und hängt die upgedateten Gebote im Jungschar- oder Miniraum auf.

**Variante:** Cool wär auch zu jedem Gebot einen Hashtag zu finden. #love #respect

## #wusstestdudass?

Die 10 Gebote Grundlage der Menschenrechte waren...





# 10 GEBOTE

## kreativ

Um die Zehn Gebote für die Kinder noch ansprechender zu machen, hat sich Marion für dich und deine Ortsgruppe zwei tolle Bastelbausteine einfach lassen. Viel Spaß damit!



### MEIN HOSENTASCHEGEBOT

	ALTER	GRUPPENGROSSE	DAUER
	8 - 14	↑	30 min

Hosentaschengebote eignen sich super, dass Kinder nach einer Gruppenstunde zu den 10 Geboten auch eine kleine Erinnerung mit nach Hause nehmen können.

**Du brauchst:** Zündholzschachteln für jedes Kind, Farben, Stifte, Papier und eventuell sonstige Dinge zum verzieren

**So geht's:** Jedes Kind wählt sich aus den 10 Jungschargeboten, jenes aus, welches es am meisten anspricht. Nun wird die Zündholzschachtel angemalt oder aber mit Papier umwickelt und individuell gestaltet. Das Gebot wird auf einen Zettel geschrieben, welcher gefaltet oder aufgerollt in der Schachtel Platz hat.

### GEBOTE-ARM BAND

	ALTER	GRUPPENGROSSE	DAUER
	8 - 14	↑	30 min

**Du brauchst:** Pritt oder Uhu, bunte Papierstreifen, Faden und Holzspieße

**So geht's:** Die Kinder wählen die fünf, für sie am wichtigsten, Gebote aus und schreiben diese jeweils auf einen Papierstreifen. Die Gebote können auch ein wenig abgeändert werden oder mit eigenen Worten geschrieben werden. Auf der anderen Seite des Papierstreifens können die Kinder einen persönlichen Vorsatz oder ein Beispiel zum jeweiligen Gebot aufschreiben. Mit Hilfe von Holzspießen rollst du die Papierstreifen zu Perlen und klebst sie am Ende zusammen, sodass sie halten. Die Perlen können auch alle unterschiedlich sein, d.h. die Papierstreifen müssen nicht gleich sein. Die Perlen fädelst du dann auf einem Faden auf und schon hat jedes Kind sein ganz persönliches Gebote-Armband, welches es immer bei sich tragen kann und so auch an seine wichtigsten Gebote und Vorsätze erinnert wird.

**Variante:** Falls ihr Lust habt etwas länger zu basteln, können die Kinder die Papierstreifen zusätzlich noch verzieren. Oder auch noch andere Perlen in das Armband einfädeln, sodass es etwas voller wird. Eurer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.



## #wusstestdudass?

Die zehn Gebote des Christentums dieselben sind wie die des Judentums.

# 3. GEBOT

## Du sollst den Tag des Herren heiligen

Das dritte Gebot ist ein klares. Der Sonntag soll geheiligt werden. Aber was heißt denn eigentlich heiligen? Heilige Menschen sind jene, die Gutes getan haben und dabei an andere gedacht haben. Der Sonntag soll ein solcher Tag sein: keine Arbeit, um für sich Geld zu verdienen, keine Arbeit, um selber besser dazustehen. An den Sonntagen sollen wir besonders für unsere Mitmenschen da sein und auch an Gott denken – deshalb gehen wir am Sonntag in die Kirche. Der Sonntag ist der Tag der Familie und auch wir sollen am Sonntag rasten, um auch uns Gutes zu tun.

### GUTE ZEIT

	ALTER	GRUPPENGROSSE	DAUER
	11-14	1	30 min

#### Du brauchst:

Papier und Stifte, Plakat

#### So geht`s:

Jedes Kind erhält vier Blätter. Auf einem steht „in einer Sekunde“, auf einem „in einer Minute“, auf dem dritten „in einer Stunde“ und auf dem letzten „an einem Tag“. Gib ihnen Zeit auf jedem Blatt zu schreiben, welche guten Taten sie in dieser Zeit machen können. Sie dürfen es schreiben oder auch malen. Im Anschluss werden die Ergebnisse vorgestellt und vielleicht auf ein großes Plakat geschrieben.

**VARIANTE:** Jedes Kind soll sich eine gute Tat als Vorsatz mitnehmen und versuchen diese als Auftrag zu erledigen. In der nächsten Gruppenstunde kannst du abfragen, wie es ihnen ergangen ist.

### GEFANGEN IM SCHLAF

	ALTER	GRUPPENGROSSE	DAUER
	8-10	2	30 min

#### So geht`s:

Dieses Spiel ist ein klassisches Fangenspiel. Die Fängerin oder der Fänger versucht ein anderes Kind zu berühren. Wer berührt wird, fängt weiter. Jedoch kann man sich dadurch vor der Fängerin oder dem Fänger schützen, indem man sich schlafend auf den Boden legt. Gerettet kann man nur von Nicht-Schlafenden werden, weil diese an einem schütteln können, sodass man wieder aufwacht. Wer also Gutes tun will, muss wach sein.



## #wusstestdudass?

Die 10 Gebote nicht die einzigen Gebote der Bibel sind.



## DIE GUTE TAT-KISTE

	ALTER	GRUPPENGROSSE	DAUER
	8 - 14		15 min

**Du brauchst:** Gebet, viele verschiedene Gegenstände, Kiste

**So geht's:** Bereite eine ruhige und besinnliche Stimmung vor. Lass die Kinder sich dort hinsetzen, wo sie möchten. Lege in die Mitte des Raumes viele verschiedene Gegenstände in eine Kiste, mindestens für jedes Kind einen. Lies dann das Gebet vor. Wenn du zu Ende gelesen hast, kann sich jedes Kind einen Gegenstand nehmen. Damit soll es in den nächsten Tagen etwas Gutes tun.

Guter Gott,  
wir sollen deinen Tag heiligen.  
Du hast am siebten Tag geruht.  
Dadurch haben wir die Möglichkeit  
deine Welt mitzugestalten.  
Eine Welt, in der es allen Menschen  
gut gehen soll.  
Eine Welt, in der alle Menschen  
einander helfen wollen.  
Eine Welt, in der jeder Tag  
ein heiliger sein kann.  
Gib du uns Mut und Kraft und Ideen  
füreinander da zu sein,  
miteinander etwas zu verändern  
und aneinander das Gute zu sehen.  
Lass uns aus allem,  
was du uns gegeben hast,  
etwas Gutes machen.  
Damit die Welt auch durch uns  
besser wird.

AMEN.

# 7. GEBOT

## Du sollst nicht stehlen



Das siebte Gebot lautet du sollst nicht stehlen. Die Aussage: „Du sollst nicht stehlen“, ist an und für sich eigentlich recht klar und auch leicht verständlich. Das siebte Gebot ist heutzutage nicht nur ein religiöser Grundsatz sondern zugleich auch ein Gesetz, denn Diebstahl ist strafbar. Wir haben einen Baustein für dich, welcher den Kindern zeigt, wie sich stehlen anfühlt und zugleich soll ihnen dadurch klar werden warum stehlen nicht angenehm ist und wieso sie nicht stehlen sollen.

### STEHLEN IST HEUTE ERLAUBT

	ALTER	GRUPPENGROSSE	DAUER
	8 - 14		20 min

**Du brauchst:** Papier, Farben

**So geht's:** Stellt euch vor, heute wäre ein ganz verrückter Tag und wir würden eine neue Regel einführen: „Stehlen ist heute erlaubt.“ Die Kinder überlegen sich zu zweit, was da so passieren würde und was sie als erstes tun würden. Jedes Paar erstellt eine Top 5, was sie klauen würden. Wie bei Activity kann ein Paar diese Gegenstände zeichnen, alle anderen Paare raten. Macht auch mit Pantomime Spaß.

Fragen zum Nachdenken und Diskutieren in der Gruppe:

- Wie würdest du deine Sachen beschützen?
- Würdest du diese Regel für länger einführen?
- Müsste man am Ende des Tages alles zurückgeben?
- Wie fühlt es sich an, bestohlen zu werden?

Die Ergebnisse sind meist recht einfach und so ist es unser Fazit: Wenn wir ernsthaft über das Thema Diebstahl nachdenken, merken wir, dass die Regel „**STEHLEN VERBOTEN**“ oder das Gebot „Du sollst nicht stehlen“ ziemlich gut ist. Es geht uns allen besser, wenn wir das Eigentum anderer achten.



**#wusstestdudass?**

Die 10 Gebote zweimal in der Bibel stehen



# 8. GEBOT

## Du sollst nicht lügen

Auch wenn sich einige Gebote nicht direkt an Kinder richten, da sich die Gebote in erster Linie an Erwachsene richten, ist eines sicher dabei, welches für alle gilt. Das 8. Gebot lautet „Du sollst nicht lügen.“ So einfach dieses Gebot auch klingt, es ist extrem schwer einzuhalten. Mal eine Notlüge hier, eine andere da und schon ist es passiert. Dennoch sollten wir uns dieses Gebot vor Augen halten und uns bemühen, immer die Wahrheit zu sagen; auch wenn dies in mancher Situation schwer fällt. Die folgenden Bausteine können dir dabei helfen, den Kindern dieses Gebot näher zu bringen.



### LÜGENDETEKTOR

	ALTER	GRUPPENGROSSE	DAUER
	8 - 14		30 min

**So geht's:** Bei dieser Übung können die Kinder mal so richtig lügen. Dabei setzen sich zwei Kinder gegenüber. Ein Kind erzählt von einem Ereignis, das es erlebt hat, von sich, aus der Schule, ... Dabei orientiert sich das erzählende Kind an wahren und falschen Fakten. Das Kind, das zuhört hat die Aufgabe den Erzähler zu unterbrechen, wenn es meint, dass dieser etwas vorlügt. Ist das tatsächlich der Fall kann nun der Hörer erzählen, ansonsten darf das Kind weiter erzählen, bis es ertappt wird.



Bildquelle: [https://www.zauberparadies.ch/media/catalog/product/cache/2/image/600x/e9c3970ab036de70892d86c6421ab-fe/2/2/3534\\_2.png](https://www.zauberparadies.ch/media/catalog/product/cache/2/image/600x/e9c3970ab036de70892d86c6421ab-fe/2/2/3534_2.png)

### SKETCH AUS DER TÜTE

	ALTER	GRUPPENGROSSE	DAUER
	8 - 14		1h

**Du brauchst:** Plastiktüten, verschied. Gegenstände  
**So geht's:** Teile die Kinder in zwei Gruppen auf. Gib jedem eine Plastiktüte, die mit beliebigen Gegenständen gefüllt ist. Jede Gruppe muss sich einen Sketch bzw. ein kleines Theaterstück ausdenken, das alle Gegenstände beinhaltet, die sich in der Tüte befinden. Die eine Gruppe macht einen Sketch, der in einem Land spielt, in dem nur Wahrheit erlaubt ist und die andere Gruppe macht einen Sketch, der in einem Land spielt, in dem nur Lüge erlaubt ist. Gib den Gruppen ausreichend Zeit, um sich vorzubereiten.



## #wusstestdudass?

Auch das Judentum, der Islam und der Hinduismus zehn Gebote/Regeln haben...



Katholische Jungschar



„Sie staunten, konnten es aber vor Freude immer noch nicht glauben.“ Lk 24, 35-48

OSTERGRUSSAKTION 2018

## Sei auch du mit deiner Ortsgruppe dabei!

Highlight  
der heurigen Ostergrußkartenaktion:  
Das Motiv der Karte wurde  
von Jungscharkindern aus *aus Südtirol*  
– Ortsgruppe – St. Christina/Gröden gemalt.

**IDEEN UND  
BAUSTEINE zur  
Ostergrußaktion**

findest du auf  
unserer Homepage.



Katholische Jungschar  
Südtirols

### IMPRESSUM

Herausgeberin: Katholische Jungschar Südtirols - KJS, Redaktion: Verena Dariz, Marion Obkircher, Julia Leimstädtner, Julian Stuefer, Tobias Simonini und Valentina Huber ;

Grafik: Johanna Schweigkofler, Verantwortlicher Direktor: Dr. Josef Innerhofer - Reg. Trib. Nr. 1/96 Druck: Fotolito Varesco, Auer